

Eine Werkstatt - Alle Marken

WELGER

Autotechnik

Karosserie- und Lackierzentrum

KFZ-Meisterwerkstatt

Waschanlage • Unfallreparaturen

Inspektionen & Reparaturen

Lügder Str. 20 31812 Bad Pyrmont

Tel. 05281 / 9897-0

Nordlippischer

Anzeiger

Nordlippe

Sonnabend, 8. August 2026 • Ausgabe Nordlippe

Reise Heiko

Omnibusbetrieb Heiko Reiß

... seit 2004 mit Ihnen unterwegs!

050 44

88 00 10

Bergsteile 13

31737 Rinteln/Wennenkamp

www.reise-heiko.de

info@reise-heiko.de

Auflage: 17.115 • Erscheint in Extertal, Kalletal, Dörentrup, Barntrup • Anzeigenannahme: 05262 99922

Auf Spurensuche

Die Erzählwerkstatt lädt zu einer Zeitreise in das 20. Jahrhundert ein.

Mehr auf Seite 2

Auf der Leinwand

Barntrup feiert 650-jähriges Stadtjubiläum mit drei Kinoabenden unter freiem Himmel.

Mehr auf Seite 4

Auf der Orgel

Chaewon Yun brilliert in der Taller Kirche mit einem Konzert von höchster Virtuosität.

Mehr auf Seite 9

Neuer Ort verbindet Freizeit und Lernen

Energie-Entdecker-Pfad in Bentorf eröffnet / Erneuerbare Energien sind schon immer wichtig gewesen

Kalletal-Bentorf (rr). Eine große Gruppe wanderwilliger Erwachsener, Kinder und Hunde fand sich am vergangenen Sonntag am Sportplatz des SV Bentorf ein – zur Freude von Michael Kühn, Vorstand des SV Bentorf und rühriges Mitglied der Dorf- und Vereinsgemeinschaft Bentorf-Harkemissen. Denn nun sollte der rund acht Kilometer lange Energie-Entdecker-Pfad eröffnet werden, ein außerschulischer Lernort, der Wissen über erneuerbare Energien auf anschauliche und familienfreundliche Weise vermittelt. Der Lehr- und Lernpfad verbindet Natur, Geschichte und moderne Technik und lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, die Entwicklung der Energiegewinnung von früher bis heute zu entdecken. An zehn Stationen können Interessierte zahlreiche Themen auf großen Schautafeln kennenlernen. Da gibt es beispielsweise Wissenswertes über Windräder, Hackschnitzlager, Geothermie, Photovoltaik, Solarthermie oder Stromleitungen zu erfahren, und auch die Pütchermühle und das Bentorfer Holz sind dabei. Auf dem abwechslungsreichen Rundweg geht es um die Entstehung und Nutzung erneuerbarer Energien. Dabei wird ge-



Bild oben: Die Eröffnung des Energie-Entdecker-Pfads stößt auf großes Interesse. **Bild rechts:** Bürgermeister Mario Hecker eröffnet den Pfad mit Michael Kühn (links) und Matthias Kreinjobst. **Fotos: RR**

zeigt, dass Menschen schon früher die Kraft von Wasser und Wind genutzt haben, und wie moderne Anlagen heute aus natürlichen Energiequellen umweltfreundlichen Strom erzeugen. So wird deutlich, dass erneuerbare Energien keine neue Erfindung sind, sondern seit Jahrhunderten eine wichtige Rolle spielen. Der Energie-Entdecker-Pfad richtet sich insbesondere

an Familien mit Kindern, Schulklassen sowie alle Interessierten. Die Strecke ist als Rundwander- und Spazierweg angelegt und kann sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad oder Rollstuhl genutzt werden. „Dies ist ein Ort, wo Natur, Geschichte, Bildung und Zukunft zusammenkommen“, sagte Michael Kühn. Matthias Kreinjobst, der dieses Projekt mit großem Einsatz un-

terstützt hatte, ergänzte: „Seit zwei Jahren arbeiten wir an diesem Projekt, aber meine Mutter, Erdkundelehrerin, hatte schon vor zehn Jahren die Idee dazu.“ Bürgermeister Mario Hecker richtet seinen Dank an die Ehrenamtlichen, die das Projekt umgesetzt hatten, aber auch an das Regionalbudget der LAG Nordlippe e. V., welches mit einer Förderung von 16.000 Euro unterstützt hatte und dessen Re-

gionalmanagerin Ute Müller ebenfalls vor Ort war. Damit waren 80 Prozent der Gesamtkosten abgedeckt. Dass mit diesem gemeinsamen Projekt Wissen über erneuerbare Energien vermittelt, das Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit Energie gestärkt und gleichzeitig ein attraktiver Freizeit- und Lernort für die Region geschaffen wur-

de, bezeichnete Hecker als Glücksfall, denn man müsse sich Gedanken um die Energiegewinnung der Zukunft machen. Zudem profitiere die Gemeinde, beispielsweise über die Windenergie, durch verlässliche Einnahmen. Dann ging die große Gruppe auf Tour, um den Energie-Entdecker-Pfad ausführlich zu erkunden.

Frühzeitige Info durch Bürgerdialog

Stadt Barntrup informiert über Freiflächen-Photovoltaik-Anlage

Barntrup (red). Die Stadt Barntrup lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu zwei öffentlichen Informations- und Dialogveranstaltungen zum Thema Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher ein. Die Veranstaltungen finden am Donnerstag, 24. September, sowie am Donnerstag, 8. Oktober, jeweils ab 18.30 Uhr im Schul- und Bürgerforum der Stadt Barntrup statt. Der Rat der Stadt Barntrup hatte am 21. April den Aufstellungsbeschluss für die Neuaufstel-

lung eines Bebauungsplanes zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage einschließlich eines Batteriespeichers gefasst. Dieser Beschluss stellt ausdrücklich keine Entscheidung für oder gegen das geplante Vorhaben dar. Vielmehr markiert er den formellen Beginn des Bauleitplanverfahrens, in dessen Verlauf alle relevanten Belange sorgfältig geprüft und gegeneinander abgewogen werden. Von besonderer Bedeutung ist der Stadt Barntrup dabei eine

möglichst frühe und umfassende Beteiligung der Öffentlichkeit. Deshalb hat der Rat neben der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitsbeteiligung eine frühzeitige Bürgerbeteiligung beschlossen, um den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern bereits zu Beginn des Verfahrens zu ermöglichen. „Die Energiewende kann nur gelingen, wenn sie gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestaltet wird. Deshalb möchten wir frühzeitig informieren, Fragen beantworten und die unterschiedlichen Sichtweisen und Anregungen aus der Bürgerschaft aufnehmen. Der Aufstellungsbeschluss ist ausdrücklich noch keine Entscheidung über das Projekt. Die Meinung der Barntruperinnen und Barntruper ist für Politik und Verwaltung ein wichtiger Bestandteil des weiteren Verfahrens. Wir möchten zuhören, miteinander ins Gespräch kommen und alle Argumente in die weitere Beratung einfließen lassen“, macht Bürgermeister Boris Ortmeier deutlich. Im Rahmen der beiden Veranstaltungen wird zunächst das mit der Bauleitplanung beauf-

tragte Planungsbüro den Ablauf des Bebauungsplanverfahrens, die gesetzlichen Beteiligungsmöglichkeiten sowie die weiteren Verfahrensschritte erläutern. Anschließend stellt der Vorhabenträger seine Projektidee für eine mögliche Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher vor. Auch Vertreter des Landesverbandes Gruppe, der zu den betroffenen Grundstückseigentümern zählt, werden an den Veranstaltungen teilnehmen und für Fragen zur Verfügung stehen. Im Mittelpunkt der Abende soll jedoch nicht allein die Vorstellung des Projektes stehen. Vielmehr möchte die Stadt Barntrup Raum für einen offenen Austausch schaffen. Unterschiedliche Auffassungen, Fragen, Anregungen und auch kritische Hinweise sollen gemeinsam diskutiert werden und in das weitere Verfahren einfließen. Die Stadt Barntrup lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an den beiden Dialogveranstaltungen zu beteiligen und die Zukunft eines möglichen Projekts aktiv mitzugestalten.



Die Stadt Barntrup setzt bei den Plänen zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage auf Bürgerdialoge. Symbolfoto: Pixabay

Montagsangebot

30%

easy Apotheke

Rinteln

*Ausgenommen sind unsere Pflanzengabe; der Rabatt bezieht sich auf das UVP, nicht auf unsere individuellen reduzierten AP, sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zubehörgüter. Gültig AUSSCHLIEßLICH auf LAGERARTIKEL.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt / Ärztin oder in Ihrer Apotheke.

Ein wichtiger Baustein für Ihre Werbung!

Nordlippischer

Anzeiger